



Grand Collège des Rites Ecossais

Suprême Conseil du 33^e degré

1764 - 1804

GODF

Le Très Puissant Souverain
Grand Commandeur

Informationsbrief Nr. 205 — Januar-Februar 2026

Meine geliebten Brüder und Schwestern,

Traditionsgemäß werden jedes Jahr im Januar Wünsche präsentiert. Sie folgen auf die Sonnenwende, die wir, über das Erwachen der Natur hinaus, über das unseres Gewissens am 21. Dezember feierten. Bewusstwerden dessen, wer wir sind, als Teilstrecke auf unserem Initiationsweg, aber auch Bewusstwerden der Entwicklung unserer familiären und gesellschaftlichen Umgebung.

Diese Grüße sind vor allem Botschaften, die an diejenigen gerichtet werden, für die wir das Beste in einer chaotischen Welt hoffen, in der einzig die Macht über die Vernunft herrscht.

Sie sind überhaupt nicht performativ in ihrer Verwirklichung, jedoch tragen sie in ihrem Ausdruck günstigere Vorzeichen.

Sie erlauben uns auch, die Farben der Freundschaft zu erhöhen, indem sie uns um das Banner des Ordens versammeln. Sie erinnern uns an die unerschütterlichen Bande, die uns in jener Schottischen Brüderlichkeit verbinden, während in der Gesellschaft die Sonne ausgeht, sich ein beispielloses Chaos niederlässt und die Welt wie ein dahintreibendes Boot ist: „*Ein Boot, zerbrechlich wie ein Maischmetterling.*“¹

Diese Wortgeschenke sind auch Hoffungsprojekte für Euch, meine Schwestern und Brüder, für unsere Logen und unsere Jurisdiktion. Unsere aufmerksame Wache ermöglicht uns, uns zu kollektiven und individuellen Aktionen anzumelden, um jede Abdrift zu bekämpfen, als Soldaten des Universalen, die wir sind.

„*Die Welt ist ein gefährlicher Ort, nicht zuerst wegen derer, die Böses tun, sondern wegen derer, die zusehen und nichts tun.*“²

Doch die Hoffnung soll uns leiten, die Ergebnisse der ATREAA-Treffen, die allen unseren Schotten offenstehen, und die bemerkenswerten Werke der Sources-Bauhütte, gefolgt von deren Veröffentlichungen, so-

¹ Arthur RIMBAUD, *Le bateau ivre*, été 1871, Poème. Éditions de la Banderole, 1920.

² Albert EINSTEIN.

wie unsere Symposien und ihre Tagungsberichte, das alles beweist unsere Lebenskraft.

Das 16. Sources-Band über *Elitismus und Freimaurerische Tatsache*, und das 17. über *Möge die Wissenschaft Euch erleuchten!* wurden gerade veröffentlicht. Unser nächstes Kolloquium, zu *Wissenschaft und Spiritualität*, findet am Freitag, 27. März im Groussier-Tempel beim Anlass unserer Frühlingsgroßloge statt, Anmeldungen sind auf unserer Website offen.

2026 wollen wir auf nichts anderes hoffen als auf das, was wir selber tun.

Lasst uns zu Jahresbeginn des Mottos des Großmeisterarchitekten: „*Ich will und ich baue*“ gedenken!

Ein frohes neues Jahr wünsche ich Euch also, meine geliebten Schwestern und Brüder, kümmert Euch um Euch, in Eurer Vielfalt, vor allem aber in unserer Einheit im Dienst unserer Obedienz, unserer Jurisdiktion und der Welt. Ich umarme Euch alle brüderlichst.

T.:I.:F.: **Christian CONFORTINI**, 33.

Très Puissant Souverain Grand Commandeur

